

KLARHEIT ÜBERZEUGT

Die neue „+Artesio“, entworfen von Stararchitekt Hadi Teherani für Poggenpohl, verbindet Küche und Wohnraum mit einem großen Funktionsbogen voller Technik

Wie ein Kran schwenkt der Funktionsbogen der „+Artesio“ in den Raum hinein. Er macht Wand, Decke und Boden zu einer optischen Einheit und bietet Platz für Audio, die Dunstesse und indirektes LED-Licht. Die Vitrine verbindet mit dem Wohnraum



1



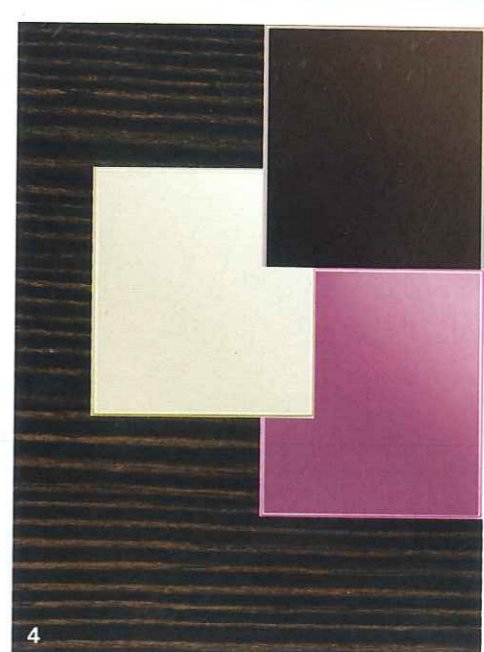
Passt perfekt: matt gebürstetes Edelstahl-Servierbesteck, entworfen von Antonio Citterio für Iittala, Set ca. 45 Euro
Glasschale „Antonia“ in Pflaume, entworfen von Arik Levy für Ligne Roset, Ø 40 cm, ca. 172 Euro



2



3



4



5

DAS STECKT IN DIESER KÜCHE
1 Multifunktional – die Wand aus genuteten Lamellen trägt filigrane Borde aus massivem Edelstahl 2 Accessoires – die neueste Küchentechnik besinnt sich immer auch auf Traditionen 3 Raster-Look – 13 cm sind das Ordnungsmaß für eine einheitliche Formensprache der Front- und Seitenteile sowie der Lamellenwand 4 Harmonie der Werkstoffe – gebürstete Pinie und Glas können durch Leder, Melamin und Edelstahl ergänzt werden 5 Transparenz – das Glaselement schützt den Kräutergarten, der optimal mit LED-Licht ausgeleuchtet ist 6 Strenge Linie – die Edelstahlblende wird zur Funktionsschiene für Armaturen, Steckdosen und Schalter



Hadi Teherani
Architekt und Designer

KÜCHEN SIND WOHNÄUME
„Der Trend zum differenzierten Wohnen, frei von baulichen Festlegungen und spezifischen Funktionen, wird sich fortsetzen. Je raffinierter diese Flexibilität durch leicht veränderbare Möbelsysteme eingelöst wird, desto weniger müssen funktionale Grenzen architektonisch fixiert werden. Mit unterschiedlichen Elementgrößen, Materialqualitäten und Farben eröffnet „+Artesio“ ein Kompositionsspiel, das jedem Raum und jedem Anspruch gerecht wird – bis hin zu einem durch die Küche definierten oberen Raumabschluss.“



6